



Nicola Müller überzeugte sowohl im Weitsprung wie auch im Dreisprung.

Foto: Gunter Wolf

LFV-Athleten fit für die Meisterschaften

Leichtathletik: Schutterwälder können überzeugen

Schutterwald (um). Einen letzten Leistungstest unternahmen die Leichtathleten des LFV Schutterwald vor den in den nächsten beiden Wochen in Walldorf und im heimischen Waldstadion stattfindenden Landesmeisterschaften bei den Hanauerlandspielen in Freistett sowie den offenen Kreismeisterschaften in Eppingen am Wochenende.

Justin Woit stark

Eindrucksvoll lief Justin Woit (M14) als amtierender badischer Hallenmeister die 80 m Hürden in ausgezeichneten 11,64 Sekunden und meldete so seine Medaillenambitionen auch bei den badischen Freiluftmeisterschaften an. Im Weitsprung konnte er mit 5,66 m zeigen, dass er hier ebenfalls ein Wörtchen bei der Medaillenvergabe mitsprechen wird.

Finn Heitzmann (M15) hat nach wie vor Schwierigkeiten mit seinem Weitsprunganlauf, zeigte aber mit mehreren Sprüngen auf 5,80 m, dass er in der Lage ist, die 6,00 m deutlich zu übertreffen, wenn er seinen Anlauf und Absprung in den Griff bekommt. Einige Tage zuvor war er bei der Schulveranstaltung bereits 6,20 m gesprungen. Im Dreisprung zeigte das junge Talent gute Ansätze und sprang auch hier mit gerade mal fünf Schritten Anlauf deutlich über elf Meter. Von beiden Talenten sind einige Medaillen bei den Landesmeisterschaften zu erwarten.

Nicola Müller (U18) konnte im Dreisprung ebenfalls die 11-m-Marke übertreffen, ganz

zufrieden war sie mit den 11,06 zwar nicht, da kleinere technische Probleme bei der Landung eine größere Weite verhinderten. Im Weitsprung dagegen zeigt sie mittlerweile, dass in jedem Wettkampf die 5-m-Marke übertroffen werden kann. So sprang sie bei ihrem Sieg bei den Hanauerlandspielen trotz schwieriger Windbedingungen gute 5,17 m. So peilt sie in ihrem ersten Jahr in der Altersklasse U18 in beiden Wettbewerben die Endkampfteilnahme bei den »Badischen« an.

Eine persönliche Bestleistung über 110 m Hürden in 16,12 Sekunden stellte Patrik Schrempp (U18) in Freistett auf. Den Speerwurf seiner Altersklasse gewann er mit 49,92 m. Nur im Weitsprung musste er den widrigen Windbedingungen Tribut zollen und blieb mit 5,66 m deutlich unter seiner Bestleistung.

Sina Böhle in Tritt

Rechtzeitig in Tritt kommt Sina Böhle (W15), die in 12,82 Sekunden und Platz zwei bei den gut besetzten Hanauerlandspielen über 80 m Hürden zeigte, dass in zwei Wochen von ihr auch eine gute Platzierung bei den »Badischen« in Schutterwald zu erwarten sein wird.

Ebenfalls bei den Hanauerlandspielen am Start waren für den LFV Schutterwald Nathanael Roth und Martin Gabel in der Männerklasse sowie Svenja Teichfischer und Antonia Görlitz (beide U20), die mit einigen persönlichen Bestleistungen und Finalteilnahmen aufwarten konnten.